

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Frau Haffner begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wünscht diesen ein frohes und erfolgreiches Jahr sowie persönlich Gesundheit und Wohlergehen und eröffnet die Sitzung.

**TOP 0 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie vorliegend festgestellt.

**TOP 1 Genehmigung des Protokolls der 242. o. Sitzung des Akademischen Senats am 19.12.2011**

Im Protokoll werden nachstehend aufgeführte Änderungen vorgenommen:

- Im Beschluss 765/11 auf Seite 5 heißt es zu „1. Prüfungszeitraum:“

„letzte beiden Wochen der **Vorlesungszeit** plus erste Woche der vorlesungsfreien Zeit.“

- Im Beschluss 766/11 wird in der zweiten Zeile des Beschlusstextes vor dem Wort „Modulprüfung“ das Adjektiv „einheitliche“ und in der dritten Zeile vor „eine Prüfungsvorleistung“ die Einschränkung „i.d.R.“ eingefügt.

Der Beschluss lautet nunmehr wie folgt: „Je Modul gibt es i.d.R. eine **einheitliche Modulprüfung**; je Modul darf es außerdem, sofern fachlich erforderlich, **i.d.R.** eine Prüfungsvorleistung geben; die Modulprüfung und ggf. Prüfungsvorleistung ist ausführlich in der Modulbeschreibung/Moduldatenbank festzulegen.“

Unter Berücksichtigung der vorstehend genannten Änderungen fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 767/12**

Das Protokoll der 242. o. Sitzung des Akademischen Senats am 19.12.2011 wird mit den vorstehend genannten Änderungen genehmigt. Im Zuge der Diskussion und der Verabschiedung der kompletten neuen Rahmenstudien-/-prüfungsordnung soll diese Regelung endgültig beschlossen werden.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

**Abstimmungsergebnis:** 20 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat das Protokoll einstimmig genehmigt.

**TOP 2            Informationen durch die Hochschulleitung und die Vorsitzende  
- Berichte und Fragen -**

Herr Heine entschuldigt Herrn Knaut, der an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen kann. Er hat darüber hinaus keine weiteren Berichtspunkte.

Herr Semlinger informiert über

- den Beginn des excelLuS-Projekts, in dem in der Zwischenzeit ein Kick-off-Workshop mit den fünf neuen Mitarbeiter/innen durchgeführt worden ist
- ein im Rahmen der Systemakkreditierung stattgefundenes Treffen mit der Akkreditierungsagentur AQAS bzgl. der Abstimmung eines entsprechenden Vertrages. Dabei ist verabredet worden, dass die HTW im April einen entsprechenden Antrag auf Zulassung einreichen wird.
- ein Urteil des Verfassungsgerichts des Landes Berlin, mit dem dieses die fehlende Rechtsgrundlage für die in den Kapazitätsberechnungen verwendeten NC für die BA/MA-Studiengänge festgestellt hat.. Um diesen Tatbestand zu beseitigen, wird die Senatsverwaltung in Absprache mit den Hochschulen gemäß § 13 Abs. 3 der alten Kapazitätsverordnung curriculare Normwerte für die BA/MA-Studiengänge festsetzen. Damit sind die Zulassungsbeschränkungen für das SS 2012 gesichert.
- den Stand der Bewerbungen per 06.01.2012, nach dem sich bis dato 3.031 potentielle Studierende beworben haben.

Herr Becker berichtet über die zwischenzeitlich erfolgte Genehmigung und Festsetzung des Wirtschaftsplans 2012 durch die Senatsverwaltung.

Darüber hinaus informiert er ausführlich über eine von der Hochschulleitung gegenüber einem Mitarbeiter des FB 4 ausgesprochene fristlose Kündigung.

Des Weiteren sind Frau Weber-Wulff und Frau Bannert von ihren Funktionen als Dekanin bzw. Prodekanin des FB4 zurückgetreten.

Er berichtet zudem über ein am heutigen Vormittag geführtes Gespräch mit den Mitarbeiter/innen der Fachbereichsverwaltung des FB 4. Die Hochschulleitung geht aufgrund dessen davon aus, dass die Arbeitsfähigkeit der FB-Verwaltung des FB 4 - ggf. in Zusammenarbeit mit den ZHV I und IV - gewährleistet ist.

**TOP 3            Rahmenordnungen/Umsetzung des BerlHG  
- Antrag 2: Richtlinien zur Änderung der Rahmenstudien- und -prüfungs-  
ordnung**

Frau Bittrich weist zunächst darauf hin, dass sie als Vorsitzende der KSL die Beschlussvorlage 3.3 zurückzieht und somit in der heutigen Sitzung nur die Beschlussvorlage 3.2. diskutiert und beschlossen werden soll. Die unter 3.3 genannte Thematik der nicht oder undifferenziert bewerteten Leistungen (RPO) wird bei der endgültigen Behandlung der Rahmenstudien- und Rahmenprüfungsordnung im Akademischen Senat diskutiert und abschließend beschlossen werden.

Anschließend erläutert sie die heute zu beschließende Vorlage 3.2.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 768/11**

Der Akademische Senat trifft zu den Wahlpflichtanteilen (RStO) folgende Regelung:

**a) WP-Anteil (Vorgabe BerlHG).**

Der WP-Anteil im Studium im Bachelor und Master wird auf 20 % erhöht.

Der WP-Bereich setzt sich zusammen aus:

- AWE/Fremdsprachen und
- dem Wahlpflichtkatalog des Studienganges. (je Modul mind. 2 Angebote)
- Vertiefungen (zur Wahl stehende inhaltlich verknüpfte Module),
- Projektmodulen, (sofern die Studierenden eine Auswahl an Projekten haben)

**b) Vereinheitlichung Wahlangebot FS**

alle Stg. der HTW ein einheitliches, gleiches Wahlangebot für die Fremdsprachen (FS) erhalten (freie Wahl 1. FS aus Eng/Russ/Franz/Span von 8 – 12 LP und ggf. mit Eng als Empfehlung; freie Wahl einer 2. FS aus Angebot ZEFS für die Leistungspunkte 9 – 12 / 4 LP oder Anerkennung extern erbrachter 2. FS im Umfang von 4 LP);

**c) Anteil AWE-/FS in Bachelor und Master**

der aktuell minimale AWE-/FS-umfang von 12 LP im Bachelor und 4 LP im konsekutiven Master kann auf 16 LP im Bachelor verschoben werden kann.

Im konsekutiven Master muss dann kein AWE/FS enthalten sein.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

**Abstimmungsergebnis:** 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 4 Empfehlung der EPK für eine verbesserte Fachbereichs-Struktur**

Frau Haffner berichtet über die Arbeit der EPK zu dieser Thematik und verweist dabei zum einen auf einen den AS-Mitgliedern vorliegenden Abschlussbericht vom 04.12.2011 sowie auf die als Tischvorlage zur Kenntnis gegebene Übersicht einer möglichen neuen Fachbereichsstruktur hin. Weitere, in der EPK diskutierten Modelle sind zur Information diesem Protokoll beigelegt.

Zur Zeitleiste der weiteren Diskussion führt sie aus, dass im Frühsommer 2013 Wahlen zu den Fachbereichsräten erfolgen. Da für die Implementierung einer möglichen neuen Fachbereichsstruktur ca. ein Jahr Vorlauf zu veranschlagen ist, sollte der Akademische Senat spätestens im Frühjahr 2012 einen entsprechenden Beschluss fassen.

Sie erläutert den vorliegenden Beschlussvorschlag, in dem der dort formulierte Punkt 1 aufgrund der zwischenzeitlich im Fachbereich 1 geführten Diskussion geändert werden muss. Die vorgeschlagene Neuordnung der Studiengänge der Fachbereiche 1 und 2 ist aus der Tischvorlage ersichtlich.

Nach einer Aussprache fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 769/11**

Der Akademische Senat empfiehlt den Dekanen, die folgenden Vorschläge bis Anfang Mai 2012 in den jeweiligen Fachbereichen zu diskutieren und anschließend an die EPK zur Vorbereitung einer abschließenden Empfehlung für einen AS-Beschluss spätestens im Juni 2012 zurückzugeben.

1. Die Studiengänge der FB 1 und 2 werden entsprechend der dem Protokoll als Anlage beigelegten Aufstellung geordnet.
2. Der Studiengang Wirtschaftsinformatik (WI) wird in den FB 3 verlagert.
3. Der Studiengang Wirtschaftskommunikation (WIKO) wird in den FB 5 verlagert.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

**Abstimmungsergebnis:** 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 5            Bestellung eines studentischen Mitglieds für den Prüfungshauptausschuss**

Der Akademische Senat bestellt

Herrn Klaus Völler, Studierender im Masterstudiengang Umwelttechnik/Regenerative Energien zum studentischen Mitglied des Prüfungshauptausschusses.

**TOP 6            Verschiedenes**

Auf eine entsprechende Nachfrage von Herrn Offel beschreibt Herr Becker den Stand der Einführung der Finanzbuchhaltung.

Die nächste AS-Sitzung findet am Montag, 23.01.2012, um 14.15 Uhr statt.  
Abgabeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist Mittwoch, 11.01.2012, 09.00 Uhr.

Frau Haffner dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung.

gez.

Prof. Dr. Dorothee Haffner  
AS-Vorsitzende

gez.

Rainer Ziesener  
AS-Geschäftsstelle